

KJEM 2022

Die diesjährige Einzel-Kreismeisterschaft der Jugend wurde am 24.09.2022 beim Schachklub Schweinfurt 2000 ausgetragen.

Es fanden sich 28 Kinder und Jugendliche in der Spinnmühle in Schweinfurt ein, in jeder Altersklasse 7 Kinder.

Im fünf Runden wurden die jeweiligen Kreismeister ermittelt.

Am Start waren:



In der U 10

v.l.n.r. hinten Roberts Damme (SK Schweinfurt 2000), Theo Tille (SK Schweinfurt 2000), Elisa Isotow (SK Schweinfurt 2000), Asaf Celepci (SK Schweinfurt 2000), Linda Markert (SK 1933 Bad Neustadt), vorne Viktor Solomenko (SK Schweinfurt 2000), Jule Sax (SK Schweinfurt 2000), eingerahmt von Stefan Dütsch (stellvertretender Jugendleiter SK Schweinfurt 2000, links) und Stefan Hutzler (Kreisspielleiter Haßberge/Rhön, rechts)

In der U12



v.l.n.r. Hannes Dütsch (SK Schweinfurt 2000), Kilian Dütsch (SK Schweinfurt 2000), Felix Fenn (SC 1947 Bergrheinfeld, Jan Dittmann (SK Gerolzhofen), Haralds Damme (SK Schweinfurt 2000), Daria Dreanaianciu (SK Schweinfurt 2000), Eva Friesen (SK Schweinfurt 2000), eingerahmt von Stefan Dütsch (stellvertretender Jugendleiter SK Schweinfurt 2000, links) und Stefan Hutzler (Kreisspielleiter Haßberge/Rhön, rechts)

In der U14



v.l.n.r. Kilian Heilmann (SK Gerolzhofen), Tim Tille (SK Schweinfurt 2000), David Valean (TG Schweinfurt), Simon Sax (SK Schweinfurt 2000), Marco Masar (SC 19 Bergheinfeld), Jan Kleinert (SK Gerolzhofen), Tim Gerstner (TSV Trappstadt), eingerahmt von Stefan Dütsch (stellvertretender Jugendleiter SK Schweinfurt 2000, links) und Stefan Hutzler (Kreisspielleiter Haßberge/Rhön, rechts)

In der U16/U18



v.l.n.r. Til Schneider (Dicker Turm Münnerstadt), David Seelmann (SF Zeiler Turm), Lina Kastl (Dicker Turm Münnerstadt), Igor Bokov (SK Schweinfurt 2000), Lukas Röß (TSV Trappstadt), Nico Reuter (SC Bergheinfeld), Tim Baumgartl (SC Bergheinfeld), eingerahmt von Stefan Dütsch (stellvertretender Jugendleiter SK Schweinfurt 2000, links) und Stefan Hutzler (Kreisspielleiter Haßberge/Rhön, rechts)

Stefan Hutzler führte als
Turnierleiter gewohnt souverän
durch den Tag.

Dabei wurde er von Stefan Dütsch
und zahlreichen weiteren
fleißigen Helfern des Schachklubs
Schweinfurt 2000 unterstützt, die
mit Kaffee und Kuchen sowohl für
das leibliche Wohl sorgten, aber
auch mal die ein oder andere
Träne trocknen durften oder ein
motivierendes Wort nach einer
erlittenen Niederlage für die
Kinder übrig hatten. Die



Rahmenbedingungen im Spiellokal waren hervorragend für die Austragung der Meisterschaft
geeignet. So konnten die Altersklasse U10 und U12 mit ihrer deutlich kürzeren Bedenkzeit den großen
Saal nutzen, während sich die AK U14 und U16/U18 das ruhigere Eckzimmer teilten.

Erwartungsgemäß war die AK U10 als erstes mit Ihren Partien fertig, so dass nach ca. 3 Stunden bereits die ersten Pokale vergeben werden konnten, die gleich komplett in Schweinfurt verblieben.

Es gewannen Theo Tille mit 4 aus 5, dicht gefolgt von Asaf Celepci mit 3,5 aus 5 und Roberts Damme 3 aus 5. Bestes Mädchen wurde Jule Sax. (v.l.n.r. Jule Sax, Theo Tille, Roberts Damme, Asaf Celepci)



Kurz danach war auch in der U12 die letzte Partie gelaufen und auch hier blieben alle Pokale in Schweinfurt. Hannes Dütsch holte ungeschlagen mit 4,5 aus 5 den Kreismeistertitel, dicht gefolgt von seinem jüngeren Bruder Kilian Dütsch, der nur seinem größeren Bruder im Duell unterlag 4 aus 5 und Daria Dreana-Ianciu, die mit 3,5 aus 5 als bestes Mädchen und drittbeste der Altersklasse gleich zwei Pokale mit nach Hause nehmen durfte. (v.l.n.r. Hannes Dütsch, Kilian Dütsch, Daria Dreana-Ianciu)



Bereits zu diesem Zeitpunkt war abzusehen, dass die U14 nicht so bald mit Ihren Wettkämpfen fertig werden würde. Für die ersten beiden Runden verstrichen fast jedes Mal zwei volle Stunden, so dass die Uhr schon weit nach 14:00 Uhr anzeigt, als die dritte Runde gestartet werden konnte. Die U16 und U18, deren Wettbewerbe wegen der geringen Teilnehmerzahl zusammen in einem Turnier ausgetragen wurden, beeilten sich dagegen umso mehr, so dass nach den regulären 5 Runden noch Zeit für eine kleine Showeinlage blieb. David Seelmann und Lina Kastl lagen in Ihrem Wettbewerb mit jeweils 4,5 aus 5 Punkten komplett gleichauf. Auch die Feinwertung war identisch und konnte keinen Vorteil für einen von beiden ausweisen. Und im direkten Vergleich wurde ein Remis erzielt. Also sollte eine Entscheidung in einer Blitzpartie herbeigeführt werden, die um 16.15 Uhr zwischen den beiden ausgetragen worden ist.



Hier hatte Lina am Ende die Nase vorn und zeigte David seine Grenzen auf.

Was bis zu diesem Zeitpunkt aber niemandem aufgefallen ist, dass die beiden zwar in der gleichen Gruppe gekämpft hatten, aber unterschiedlichen Altersklassen angehörten, Lina U18 und David U16. Die Blitzpartie war damit eigentlich überflüssig gewesen und somit sind beide Gewinner ihrer jeweiligen Altersklasse. 😊

Es gewannen in der U16 David Seelmann (SF Zeiler Turm) mit 4,5 aus 5, vor Nico Reuter (SC Bergsrheinfeld) mit 2,5 aus 5 und Lukas Röß (TSV Trappstadt) mit 1,5 aus 5. (v.l.n.r David, Nico, Lukas)



Die Gewinner der U18 Lina Kastl (DT Münnerstadt) mit 4,5 aus 5, vor Til Schneider mit 3 aus 5 (DT Münnerstadt) und Igor Bokov mit 2,5 aus 5 (SK Schweinfurt). (v.l.n.r. Til, Lina, Igor)



Nach einem langen Tag stellte sich um kurz vor 18:00 Uhr die Frage an die bereits erschöpften Teilnehmer der U14, ob die letzte Runde noch am gleichen Tag ausgetragen werden kann. Nach kurzer Beratung mit allen Teilnehmern kam man gemeinsam überein, doch noch am gleichen Tag mit allem fertig zu werden, um nicht nochmal wegen einer Runde am nächsten Tag anzureisen. Hier gaben dann alle nochmal so richtig Gas und um kurz nach 19:00 Uhr konnten die letzten Pokale des Tages an die Gewinner vergeben werden.

Es gewann souverän und ungeschlagen David Valean (TG Schweinfurt) mit 5 aus 5, vor seinem ehemaligen Vereinskameraden Simon Sax (SK Schweinfurt) mit 4 aus 5 und Marco Masar (SC Bergrheinfeld) mit 3 aus 5. (v.l.n.r. Marco, David, Simon)



Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen Helferinnen und Helfern bedanken und wünsche denen, die sich für die Bezirksmeisterschaft im November qualifiziert haben, dort viel Erfolg. Weitere Impressionen vom Turnier sind auf der [Homepage des SK Schweinfurt 2000](#) zu sehen.

Stefan Dütsch, stellvertretender Jugendleiter SK Schweinfurt 2000